

Titelbild: Larissa (12. Jahrgang)

# Der Klee-Bote



## Das Schuljahr begann mit Filmgrüßen



*Drei Grüße mit einem Film: Hier die Klasse 3a.*



*Hier begrüßt die Klasse 2a. (3 Fotos aus den Filmen)*



*Und hier tanzt die Klasse 4a zur Begrüßung.*

**CELLE, 6. September 2021.** 10 neue Schüler und Schülerinnen konnten in den Klassen 1a und 1b zu Beginn des Schuljahres begrüßt werden. Insgesamt sind nun über 200 Schülerinnen und Schüler an der Paul-Klee-Schule.

Wegen Corona mussten die Erstklässler mit ihren Eltern allein den Schulanfang feiern. Aber andere Klassen schickten ihnen Filme mit Grüßen in die Aula.

So kam gleich zu Beginn ein „Herzliches Willkommen“ mit einem Film von der Klasse 3a. Auch die Klassen 2a und 4a zeigten in kleinen Filmen, was man alles in unserer Schule machen kann. Und dann lernten die neuen Schülerinnen und Schüler ihre Lehrer und ihre Klassenräume kennen.



*2 Fotos: Projekt*

*Die Seite wurde bearbeitet von Leon, Husam und Max*

# Blechblumen in der Aula



**CELLE, im Oktober 2021.** Vor den Sommerferien gestalteten Schüler der 8 Klassen mit dem Künstler Rolf Czybulka und mit Alwin Gröscher ganz besondere Blumen. Das besondere: Sie wurden aus Blechdosen geschnitten und mit Schrauben befestigt. Sie sind nun in den großen Vitrinen in unserer Aula zu sehen. Dies war das zweite Projekt an unserer Schule im Rahmen des Programms „SCHULE:KULTUR!DREI“. Weiter geht es im Herbst mit einer Kunstaktion in der Primarstufe.

Foto: Projekt

# Probetraining für Fußballer



**CELLE, den 24. September 2021.** Bevor bei uns die Fußball-Trainingswoche startete, lud DFB-Trainer Uwe Werner (links) am Freitag, den 24. September, zu einem Probe-Fußballtraining ein.

Wir haben auf dem TUS-MTV-Sportplatz trainiert.

Es hat viel Spaß gemacht.

Fotos: Moasa



## Montags-Team des Klee-Boten

Wir sind Sarkis, Larissa, Szymon sowie (nicht im Bild) Chiara, Cedric und Sipan. Wir arbeiten montags an der Schüler-Zeitung. Unsere Hobbys sind: Computer, Musik hören, Fahrrad fahren, im Celler Badeland schwimmen und ins Kino gehen. Foto: Moasa



## Mittwochs-Team des Klee-Boten

Wir sind (im Foto von links) Max, Leon, Niklas, Husam, Mika, Anna und Alex. Wir arbeiten mittwochs an der Schüler-Zeitung. Unsere Hobbys sind: Weltraum, Dokus ansehen, Rennspiele, Radfahren und Lesen, Kart- und Motorradfahren, Freunde treffen und Musik hören sowie Playstation. Foto: Moasa

### IMPRESSUM

„Der Klee-Bote“ wurde diesmal wieder von 2 Gruppen der Paul-Klee-Schule, Wittestraße 14 in 29225 Celle, gestaltet. Dabei waren Szymon, Chiara, Larissa, Sarkis, Cedric und Sipan (Montagsgruppe) und Max, Leon, Niklas, Husam, Mika, Anna und Alex (Mittwochsgruppe) mit Frau Moasa, Frau Feuerhake und Herrn Maehnert. Wir freuen uns über Berichte aus dem Schulleben und Anregungen. „Foto: Projekt“ heißt, dass jemand aus dem Team das Foto machte.



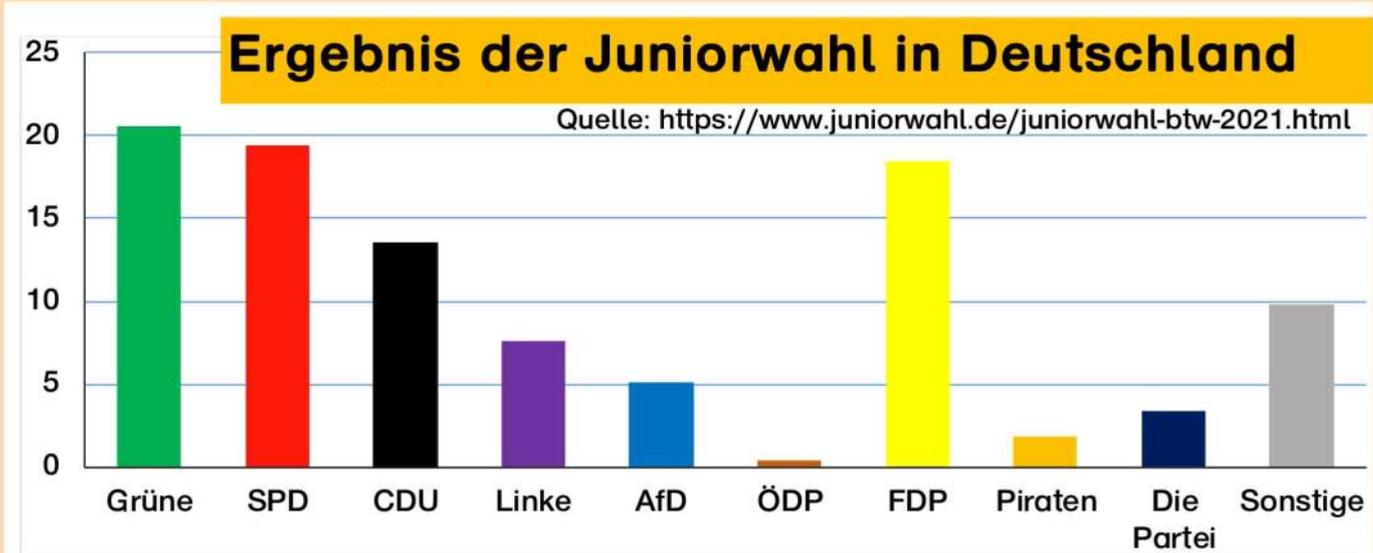
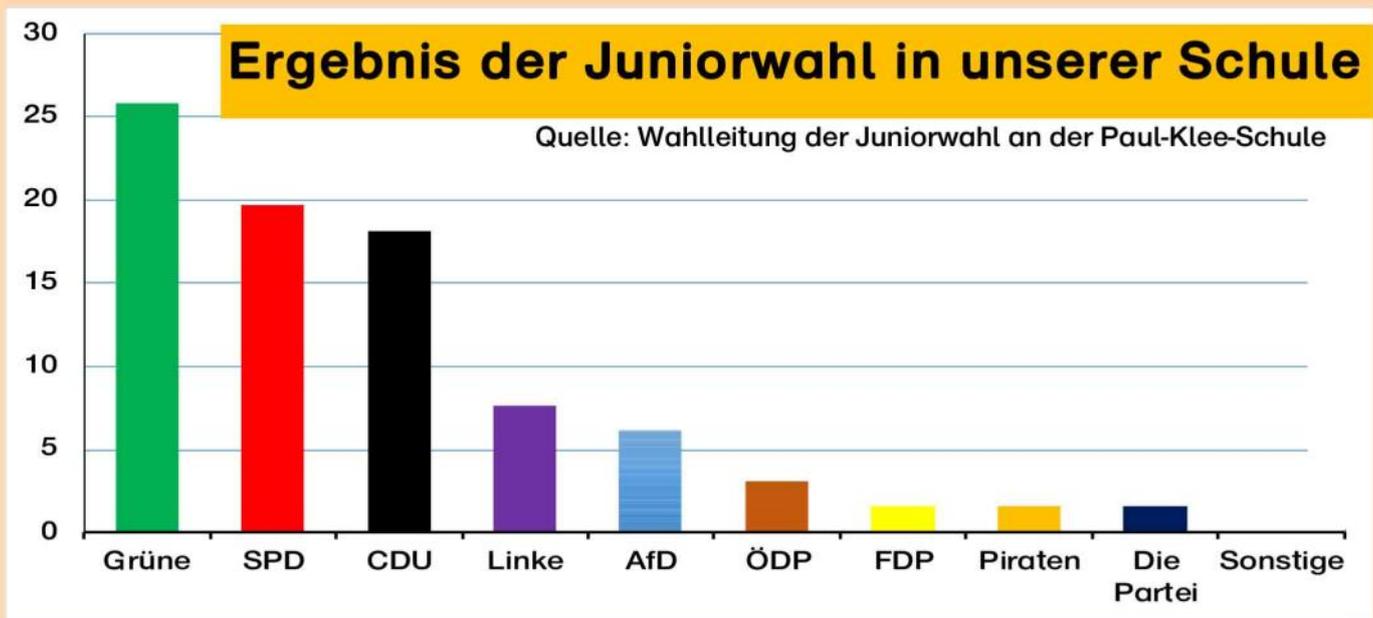
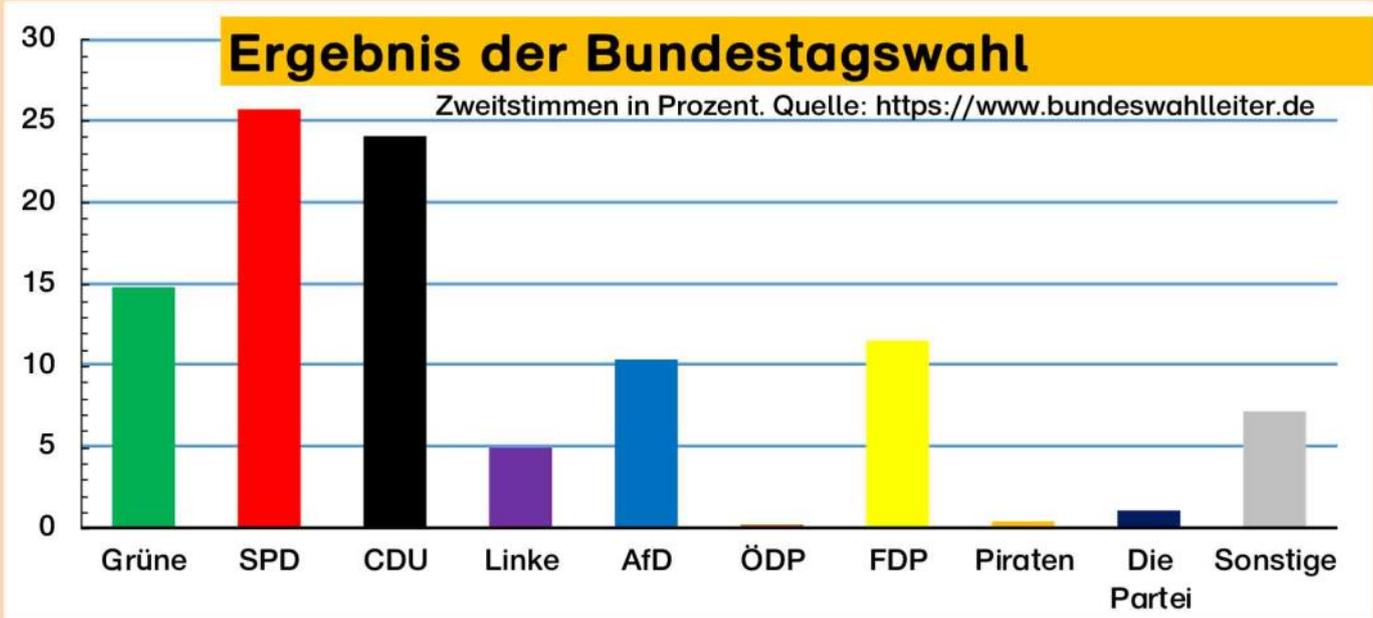
Deutscher Bundestag  
**Juniorwahl 2021:**  
 Bundesweites Schulprojekt zur Bundestagswahl 2021  
 Bei der Juniorwahl geht es um das Thema und Erleben von Demokratie. Zentrales ist die Thematik „Demokratie und Wahlen“ auf dem Programmplan – das Ziel ist es, die Schüler und Schülerinnen zu informieren und sie zu motivieren, an der Wahl teilzunehmen. Das Ergebnis wird am Wahltag am 26. September 2021 – unter [www.juniorwahl.de](http://www.juniorwahl.de) bekannt gegeben.

# Junior-Wahl in der Schule

**CELLE, den 24. September 2021.** Am 26. September fand in Deutschland die Wahl für den Bundestag statt. 2 Tage vorher durften bei uns die Schüler und Schülerinnen der Klassen 9 bis 12 bei der „Juniorwahl“ wählen. Die Mensa verwandelte sich in ein Wahllokal. Die Schülerinnen und Schüler aus Jahrgang 12

standen als Wahlhelfer bereit. Briefwahl wurde zuvor von den Klassen durchgeführt, die an diesem Tag nicht da waren. Bei uns betrug die Wahlbeteiligung 92,2 Prozent, in allen beteiligten über 4500 Schulen betrug sie 81,4 Prozent. 2 Tage später bei der Bundestagswahl betrug sie 76,6 Prozent. Fotos: Anna, Moasa und Antony.





# Eine Woche Fußball trainieren

**CELLE, den 25. September 2021.** Ein Traum für Fußballfans ging vor kurzem in Erfüllung: Eine ganze Woche trainieren mit DFB-Trainer Uwe Werner. Dribbeln, passen, Tore schießen. Das erlebten 26 unserer Schülerinnen und Schüler bei tollem Wetter. Es war ganz schön anstrengend, hat aber Spaß gemacht.

Zum Abschluss fand am Freitag ein echtes Spiel 11 gegen 11 statt. Im großen TuS-Fußballstadion jubelte die gesamte Oberstufe den beiden Mannschaften zu. Den besseren Start hatten die Grünen, die jüngere Mannschaft. Sie führten schon mit 2:0. Am Ende gewann aber das rote Team mit 6:3. Und so sahen die Zuschauer ein interessantes Spiel zwischen zwei Teams aus unserer Schule. Nach dem Spiel konnten sich alle Spieler mit Brötchen und Getränken stärken. Danach erhielt jeder noch ein Geschenk. Shakira, Miguel und Justin bekamen zudem je einen Pokal für soziales Engagement und Teamgeist.



## Fragen an den DFB-Trainer Uwe Werner

**Frage:** Wie lange bist du schon Trainer?

**Antwort:** Ich bin seit 25 Jahren Fußballtrainer.

**Frage:** Warum bist du gerne Trainer?

**Antwort:** Als 16-Jähriger habe ich in der U16-Nationalmannschaft gespielt – 2 Spiele gegen Holland und ein Spiel gegen England. Durch einen schweren Verkehrsunfall musste ich leider das Fußballspielen aufgeben. Einige Jahre später kam ich durch Stefan Kuntz, mit dem ich in der U16 spielte, wieder in Kontakt. Durch ihn bin ich in die Trainerlaufbahn eingestiegen.

Mein Interesse galt der Jugend. Das, was ich erreicht habe, wollte ich den Kindern im Bereich Fußball und soziales Verhalten weitergeben.

**Frage:** Wo lebst du und warum bist du bei uns, um uns zu trainieren?

**Antwort:** Ich lebe mit meiner Frau in Steinhagen. Dieser kleine Ort liegt zwischen Bielefeld und Gütersloh. Unsere Kinder sind schon verheiratet und haben selbst Kinder.

Herr Kirchner habe ich vor einigen Jahren bei meiner Schwester und meinem Schwager getroffen. Die wohnen in Winsen. Da kamen Herr Kirchner und ich ins Gespräch über Fußball. Danach wurde es konkret, bei euch eine Fußballwoche anzubieten.

**Frage:** Hast du schon einmal Manuel Neuer getroffen?



*Trainer Uwe Werner.*

**Antwort:** Nein. Manuel Neuer habe ich noch nicht getroffen. Aber: Während meiner Trainingstätigkeit beim DFB habe ich Julian Brand und Mehmed Özil als Jugendliche einige Male trainiert.

2006 habe ich beim BvB Dortmund in der Jugendabteilung 1 Jahr trainiert als Trainer. Dort habe ich die Bundesliga-Mannschaft kennengelernt und ihren damaligen Trainer Jürgen Klopp. Das war eine tolle Zeit, in der ich viel gelernt habe.

**Frage:** Warum sollte jemand, der keinen Fußball mag, Fußball einmal ausprobieren?

**Antwort:** Jedem Kind sollte erlaubt sein, alles auszuprobieren. Dieses gilt auch im Sport. Es muss nicht immer Fußball sein. Die Sportarten sind breit gefächert.

Mannschaftssportarten wie zum Beispiel Fußball bieten für Kinder und Jugendliche viele Möglichkeiten. Das Lernen in der Gruppe, soziales Verhalten, zuhören, andere Meinungen akzeptieren und mehr. Viele Dinge, die man im Alltag auch „anwenden“ kann. Probiert es aus. Dann merkt ihr, welcher Sport euch Spaß macht.

**Frage:** Wie hat dir die Woche bei uns gefallen und würdest du wiederkommen?

**Antwort:** Eine Woche Fußball. Dieses haben nun 26 Kinder erlebt. Der Spaßfaktor stand dabei im Vordergrund. Neue Dinge erlernen in der Gruppe. Soziales Verhalten zeigen. Viele tolle Dinge erlebten wir zusammen.

Beim Abschlussspiel sah ich als Trainer viele Verbesserungen bei euch. Toll! Eine tolle Woche und ich werde im nächsten Jahr sicherlich wiederkommen. Eine schöne Zeit wünsche ich euch und bleibt gesund!

**Frage:** Was sollten Spieler alleine oder zu zweit zuhause üben?

**Antwort:** Fußball ist ein Mannschaftssport. Trefft euch mit Freunden auf dem Fußballplatz und dann spielt. Zuhause kann man Einzelübungen trainieren. Dazu gibt es beim DFB viele Vorschläge ([www.dfb.de/spieler/](http://www.dfb.de/spieler/)).

**Frage:** Was ist wichtiger: Gute Schuhe oder ein guter Ball?

**Antwort:** Beides ist wichtig. Gute Schuhe dem Fußbett angepasst. Die brauchen auch nicht teuer zu sein. Eine weiche Innensohle und eine verstärkte Fersenpartie sprechen für einen guten Fußballschuh.

Der Ball sollte dem Alter des Kindes angepasst sein. Dafür gibt es Tabellen beim DFB-Junior-Fußball. Richtige Größe und richtiges Gewicht sind wichtig für die Entwicklung im Fußball für jedes Kind.





## Fragen an Katharina Sellheim

**Frage:** Wie lange spielen Sie schon Klavier?  
**Antwort:** Seit mehr als 30 Jahren.

**Frage:** Wie viele Stunden müssen Sie dafür jeden Tag zu Hause üben?  
**Antwort:** 2 bis 5 Stunden

**Frage:** Hören Sie auch privat den ganzen Tag Beethoven?  
**Antwort:** Jeden Tag höre ich Beethoven, aber auch mal andere Musik – zum Beispiel Michael Jackson oder Prince.

**Frage:** Haben Sie schon einmal Videospiele (zum Beispiel GTA) gespielt und Techno-Musik (zum Beispiel bei Defqon-Festivals) gehört?  
**Antwort:** Ja, oft!

**Frage:** Was sind Ihre Hobbys?  
**Antwort:** Kochen, essen, spazieren gehen, im Meer schwimmen, Yoga.

**Frage:** Wie hat es Ihnen an der Paul-Klee-Schule gefallen?  
**Antwort:** Sehr gut! Ich mag alle Schülerinnen und Schüler und ihre Begeisterung für Beethovens 6. Sinfonie: Das Gewitter!



*Die Klavierspielerin Katharina Sellheim.*



*Fotos: Moasa, Leichtfeld, Maehnert*

# „Beethoven reloaded“ mit Blitz und Donner

**CELLE, 4. bis 8. Oktober 2021.** Mit ihrem Programm „Beethoven reloaded“ kam die Klavierspielerin Katharina Sellheim an unsere Schule. Eine Woche führte sie in Workshops alle Schülerinnen und Schülern der Paul-Klee-Schule in die Musik Ludwig van Beethovens ein. Im Mittelpunkt stand Beethovens 6. Sinfonie. Hier setzt der Komponist Dinge, die er in der Natur erlebt hat, in Musik um.

In den 15 Workshops ging es vor allem um die Gewitterszene. Mit Kesselpauken, Schlagwerk und Donnerblechen gestalteten die Schülerinnen und Schüler die Klangwelt Beethovens selber nach und machten zum Beispiel den Regen und den Donner hörbar.

Von Beruf ist Katharina Sellheim Konzertpianistin. Sie spielt in Konzerten Klavier. Unterstützt wurde sie in unserer Schule von Susanne Sommer und Simon Knox. Susanne Sommer ist von Beruf Opernsängerin und Pädagogin und Simon Knox gibt Gesangsunterricht für unterschiedlichste Musikrichtungen. Jeweils zu zweit probten sie in den Workshops mit den Schülerinnen und Schülern die Gewitterszene. Diese stand dann im Mittelpunkt der beiden Abschlusskonzerte am Freitag – zunächst um 9 Uhr für die Klassen 1 bis 7, danach um 10.30 Uhr für die Klassen 7 bis 12.

Barbara Preuß von der Stiftung St. Josef übergab nach den Konzerten eine Spende über 7500 Euro für „Kulturelles Lernen“ dem Schulverein der Paul-Klee-Schule. Das Projekt „Beethoven reloaded“ konnte durch die großzügige Unterstützung dieser Stiftung St. Josef an die Paul-Klee-Schule geholt werden.



## Fragen an Susanne Sommer

**Frage: Wie lange singen Sie schon als Mezzosopran?**  
**Antwort:** 30 Jahre.

**Frage: Wie viele Stunden müssen Sie dafür jeden Tag zu Hause üben?**  
**Antwort:** 2 Stunden

**Frage: Hören Sie auch privat den ganzen Tag Beethoven?**  
**Antwort:** Nein.

**Frage: Haben Sie schon einmal Videospiele (zum Beispiel GTA) gespielt und Techno-Musik (wie es sie zum Beispiel bei Defqon-Festivals gibt) gehört?**  
**Antwort:** Nein.

**Frage: Was sind Ihre Hobbys?**  
**Antwort:** Kochen, Yoga, Eis essen, Klavier spielen, Sonntags spazieren gehen, egal ob Regen, Sonne oder Schnee.

**Frage: Wie hat es Ihnen an der Paul-Klee-Schule gefallen?**  
**Antwort:** Sehr gut! Ich bin begeistert von euch!! Danke!



*Die Opernsängerin  
Susanne Sommer.*



# Die Snack-Pause ist wieder da



**CELLE, im Oktober 2021.** Wegen Corona gab es donnerstags längere Zeit keine Snacks in der ersten Pause. Anfang Oktober konnte der „Praxistag Snack-Pause“ aber wieder starten. Das kam gut an. Viele Schülerinnen, Schüler und Erwachsene nutzen das Angebot an Ciabatta-Brötchen, Pizzaschnecken, Brezeln und mehr. Am Donnerstag vor den Ferien blieben am Ende nur 2 Schoko-Croissants übrig! Dabei hatten die 9 Schülerinnen und Schüler der Gruppe mit Frau Warnking, Herrn Pätzold und Frau Bürsing schon mehr vorbereitet als in der Vorwoche. Sie freuen sich über die gute Nachfrage und kündigen an, dass es nach den Herbstferien auch neue Snacks geben wird.

*Auch beim Verkauf wird auf Hygiene geachtet.*



*Mit großer Auswahl wieder zurück.*



*Viel Platz für die Kunden.*

*Fotos: Projekt*



*2 Schoko-Croissants blieben diesmal übrig.*



*Abstand halten wie hier ist wichtig. Das Snack-Pause-Team wünscht sich, dass alle darauf achten.*